

den erliegen dann jeder als neu genannten Methode, probieren alles einmal aus, ohne von den konkreten, örtlichen Bedingungen, in denen sich die große Aufgabenstellung verwirklicht, auszugehen. Wird der richtige Inhalt begriffen, werden auch vielfältige und richtige Methoden gefunden; der Schematismus ist ein Feind jeder Entwicklung.

W. I. Lenin, der gegen jegliche Schablone auftrat und sich gegen alle Versuche wandte, von oben eine generelle Einheitlichkeit festzulegen, schrieb in seinem Werk „Wie soll man den Wettbewerb organisieren?“: „Die Einheit im Grundlegenden, im Wichtigsten, im Wesentlichen wird nicht gestört, sondern gesichert durch die Mannigfaltigkeit der Einzelheiten, der lokalen Besonderheiten, der Methoden des Herangehens an die Dinge, der Methoden der Durchführung der Kontrolle.“⁷⁶

So zeigt sich, daß es eine breite Skala von Möglichkeiten zur Vermittlung der besten und neuesten Arbeitsmethoden bzw. Ergebnisse gibt. Kernproblem ist dabei, eine *einzelne neue Erscheinung* zu einer *allgemeinen Verhaltensweise, das Neue zum Bestimmenden, Typischen werden zu lassen*. Je umfassender das durch die Leiter erkannt und berücksichtigt wird, um so schneller vollzieht sich in den jeweiligen Bereichen die gesellschaftliche Vorwärtsentwicklung. Von diesen Erkenntnissen gilt es, im Kampf gegen die Kriminalität, beim Zusammenwirken der örtlichen Organe mit den Sicherheits- und den Rechtspflegeorganen auszugehen. Dazu ist ein ständiger Informationsaustausch unerlässlich, ja unbedingte Voraussetzung. Besonders wichtig ist dabei ein gut aufeinander abgestimmter Informationsaustausch in den Städten, insbesondere in den Großstädten, in denen vielfach die Übersicht und Kontrollmöglichkeit — wie bereits erwähnt — über asoziale und andere kriminelle Gefährdungserscheinungen schwieriger ist. Mangelhafte Informationstätigkeit erschwert es, beispielsweise Ansätze für eine asoziale Lebensweise rechtzeitig zu erkennen und zu bekämpfen.

Es gibt in vielen Großstädten und Kreisen ein ernstes Bemühen, bei der Erfassung von kriminell Gefährdeten und während des oftmals komplizierten und langwierigen Erziehungsprozesses von solchen Bürgern ein gut organisiertes Informationssystem zu gestalten und Erfahrungen zu verallgemeinern. Gute Beispiele zeigen sich hier z. B. in den Stadtbezirken Magdeburg-Süd, Leipzig-Südost, Berlin-Lichtenberg und in der Stadt Altenburg.

Von einem richtigen und zweckmäßigen Informationsfluß hängt in entscheidendem Maße das komplexe Zusammenwirken zwi-